



## Geschwister Temeng (TV Kloten) dominierten die Kantonalen Meisterschaften

An den Kantonalen Meisterschaften in Zürich vom letzten Samstag dominierte Joel Temeng den Wettkampf der U16. Mit 3 x Gold, 2 x Silber und 1 x Bronze stand er gleich sechsmal auf dem Podest und war damit der erfolgreichste Athlet.

Über 100 Meter Hürden gewann er den Halbfinal überlegen und siegte auch im Final in 13,91 Sekunden. Auch im Hochsprung siegte Joel überlegen mit 1.75 Meter, nachdem sein Sieg feststand, verzichtete in Anbetracht seines grossen Pensums auf weitere Sprünge. Im Kugelstossen siegte er mit 13.74 Meter und mit 99 Zentimeter Vorsprung auf den zweitklassierten. Einen spannenden Wettkampf war der Weitsprung, wo sich Joel mit 6.39 Meter und dem 2. Rang begnügen musste, lediglich drei Zentimeter hinter dem Sieger. Eine unerwartete Silbermedaille gab es dafür im Speerwerfen, wo Joel mit 45.60 Meter seine Bestleistung um über zwei Meter verbessern konnte. Spannend verlief die Entscheidung über 100 Meter. Nachdem Joel im Halbfinal mit 9,67 Sekunden die Tagesbestzeit erreicht hatte, musste im Final der Zielfilm entscheiden. Der Sieger erreichte 9.73 Sekunden, der Zweite und Joel als Dritter 9,77 Sekunden. Joel war 1/1000 Sekunde hinter dem Zweiten ins Ziel gelaufen.

Bei den U12 der Mädchen wollte natürlich Christa Temeng ihrem Bruder nicht nachstehen. Über 60 Meter gewann sie den Halbfinal und siegte auch im Final mit 8,61 Sekunden. Auch im Weitsprung gewann sie überlegen mit 4.62 Metern, während sie im Kugelstossen für den Sieg eine neue persönliche Bestleistung von 9.41 Metern benötigte. Auch über 60 Meter Hürden war Christa auf Goldkurs. Den Halbfinal gewann sie mit grossem Vorsprung in neuer Bestzeit von 10,24 Sekunden, musste dann jedoch wegen Krampferscheinungen auf den Final und den Hochsprung verzichten. Hier wären sicher auch noch Medaillen möglich gewesen.

Bei den Knaben U12 war es Adonis Kroko der sich über 60 Meter Hürden ebenfalls mit neuer persönlicher Bestzeit in 10,80 Sekunden eine Bronze Medaille sicherte. Dazu glänzte er mit einem 4. Rang im Weitsprung mit 4.17 Meter und einem 5. Rang über 60 Meter in 9,08 Sekunden.

Bei den Mädchen U14 kam Levia Schaden über 600 Meter auf einen 5. Rang in neuer persönlicher Bestzeit von 1.54,73 Minuten, während Zoe Fürst den 2000 Meter Lauf als Vierte in 8.22,15 Minuten beendete.

## Matthias Studiger in Affoltern am Albis

Als letzte Vorbereitung vor den Schweizer Meisterschaften der Aktiven am nächsten Freitag und Samstag besuchte der Klotener Matthias Studiger das Meeting in Affoltern am Albis. Bei leichtem Gegenwind erreichte er über 100 Meter eine Zeit von 11,80 Sekunden und über 110 Meter Hürden von 15,82 Sekunden.

Beide Leistungen befriedigen noch nicht. Um am nächsten Samstag den Vorlauf zu überstehen, braucht es noch eine sicher mögliche Leistungssteigerung. Wir drücken die Daumen.

10.7.18